



Rotkalk System (Innen) auf Magnum Board

Produktbeschreibung

Das Magnum Board besteht aus mehreren übereinander verklebten OSB/4-Platten von Swiss Krono, die im Format von bis zu 18,0 x 2,80 m eine massive Holzwand ergeben. Die einzelnen Platten haben eine Dicke von 25 mm und können bis zu 10 Lagen miteinander verbunden werden. Die automatisierte Fertigung garantiert eine gleichbleibende Qualität der Oberfläche sowie in der Materialfeuchte. Somit sind laut Aussagen des Herstellers Verformungen aus Schwind- und Quellungsbewegungen auf ein Minimum reduziert. Nach der Montage finden sich trockene Wandbildner, eine Trocknungsphase ist nicht zu berücksichtigen und damit ein direkter Innenausbau möglich.

Magnum Board ist über eine europäische technische Zulassung (ETA-13/0784) bauaufsichtlich geregelt und findet Verwendung als tragendes, aussteifendes oder nicht tragendes Wand-, Decken- oder Dachbauteil. Notwendige Haustechnik kann in dafür vorgesehene Kabelkanäle, Installationsöffnungen und Aussparungen montiert werden.

Herstellerinformation

Die ebenen, geschliffenen Oberflächen unserer Elemente können sofort tapeziert, gefliest oder anderweitig beschichtet werden. Zusätzliche Bepflanzungen oder Ähnliches entfallen. Anforderungen an die Oberflächenqualität (Q1-Q4) sind gesondert zu beachten. Speziell Fliesenleger und Maler loben die Genauigkeit, Winkeligkeit und Ebenheit der Innenwände.

Hinweise zur Beschichtung mit dem Rotkalk-System

Die Magnum Board-Elemente müssen kraftschlüssig miteinander verbunden sein, um Verformungen aus Setzungen oder nachgiebigen Stößen zu vermeiden.

Angegebene Holzfeuchten des Herstellers einhalten. Nachträgliche Durchfeuchtung aufgrund von Witterungseinflüssen oder sonstigen Ereignissen vermeiden.

Die Wandelemente aus Magnum Board müssen trocken, staubfrei und nach Herstellerrichtlinie verarbeitet sein.

Es dürfen keine Versätze, offene Stoß- oder Lagerfugen, Fehlstellen oder Unebenheiten vorhanden sein.

Der hier beschriebene Beschichtungsaufbau gilt ausschließlich für Wandflächen im Innenbereich.

Hinsichtlich Vorarbeiten, Untergrundvorbereitung sowie Verarbeitung, Trocknung und sonstigen Informationen Technische Blätter der hier empfohlenen Produkten beachten:

- Aton Sperrgrund, K453a.de
- Rotkalk Fein, P203.de
- Armiergewebe 4x4, K445a.de
- Rotkalk Struktur 1.5, P207.de
- Rotkalk Filz 05/1, P204a.de
- Rotkalk Filz 2, P204b.de
- Rotkalk Farbe E.L.F., B125.de
- Putzgrund (Produkt Knauf Bauprodukte)

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbereitung

Als Grundierung und Haftvermittler können folgende Produkte auf die trockenen, staubfreien Magnum Board-Wandelemente aufgebracht werden:

- Putzgrund, weißer Haft- und Sperrgrund unverdünnt, einfacher Auftrag (ca. 250 g/m²) oder
- Aton Sperrgrund, Isolier- und Absperrgrund unverdünnt, zweifacher Auftrag (ca. 400 g/m²)

Putzgrund oder Aton Sperrgrund unverdünnt und volldeckend im Kreuzgang mit der Lammfellrolle oder Bürste gleichmäßig auftragen. Bei zweifachem Anstrich eine Trocknungszeit von mindestens 12 Stunden einhalten.

Kleine Aussparungen für Kabel (maximal 15 x 15 mm) nach Trocknung der Grundierung mit Rotkalk Fein füllen. Putz eben abziehen und vor der Weiterarbeit ausreichend trocknen lassen.

Armierung mit Rotkalk Fein

An den Wand-Innenecken, den Laibungen und allen sonstigen Kanten Gewebeeckwinkel anbringen. Rotkalk Fein ca. 5 mm dick auftragen, eben und fluchtrecht verziehen und diagonal von den Ecken aller Öffnungen einen Gewebeeckpfeil oder Armiergewebestreifen ca. 30 x 50 cm direkt vom Eck beginnend einbetten. Anschließend Armiergewebe 4x4 faltenfrei, oberflächennah mit 10 cm Stoßüberlappung einbetten und mit ca. 2 mm Rotkalk Fein zuziehen.

Oberputz mit Rotkalk Struktur 1.5 oder Rotkalk Filz 05/1/2

Rotkalk Fein muss trocken, eben fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Eine zusätzliche Grundierung ist nicht erforderlich, gegebenenfalls Rotkalk Fein leicht befeuchten.

Rotkalk Struktur 1.5

Rotkalk Struktur 1.5 in satter Kornstärke auftragen und mit der Kunststoffscheibe oder Styroporscheibe zügig vor- und anschließend fertigreiben.

Hinweis Wird Rotkalk Struktur 1.5 zu stark abgezogen, so besteht die Gefahr des Durchscheinens des Unterputzes.

Rotkalk Filz

Optimale Ergebnisse werden erzielt, wenn Rotkalk Filz in Kornstärke bzw. strukturfüllend und volldeckend aufgetragen wird. Nach leichter Ansteifung Rotkalk Filz *nass in feucht* wiederum in Kornstärke auftragen und eben verziehen. Anschließend das angezogene Material mit der Rotkalk Schwamm-scheibe ohne Wasser abreiben. Bei freien Strukturen mit einer feuchten Bürste strukturieren.

Um eine einheitliche Farbgebung sicherzustellen, sollte bei eingefärbtem Rotkalk Struktur 1.5 oder Rotkalk Filz ein zusätzlicher Anstrich mit der auf das Rotkalk-System optimal abgestimmten Rotkalk Farbe E.L.F. erfolgen.



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.

[Knauf Infothek](#)

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

- ▶ **Tel.: 09001 31-2000 ***
- ▶ knauf-direkt@knauf.de

- ▶ www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.